



Technisches Merkblatt

Resiflow PH-241

Art. Nr. 134501-06183

Stand: 28.02.05

Resiflow PH-241 ist ein freifließendes, weißes Pulver, das als Verlaufs- und Substratsbenetzungsmittel in Pulverlacken unterschiedlicher Zusammensetzung Anwendung findet. Die Wirksubstanz besteht aus einem flüssigen funktionellen Polymer, das an einem feinteiligen Silikatträger adsorbiert ist.

Aufgrund seiner Funktionalität, kann Resiflow PH-241 entweder mit dem Pulverlackbindemittel oder mit sich selbst während der Aushärtung vernetzen.

Technische Daten:

Aussehen	weißes Pulver
Wirksubstanz	min. 65 %

Anwendung und Eigenschaften:

Resiflow PH-241 wird in Epoxy-, Hybrid-, Polyester-, Polyurethan- und anderen Pulverlacksystemen verwendet. Resiflow PH-241 verbessert den Verlauf und beseitigt Luftporen, Orangenschalenhaut, Nadelstiche, Krater sowie andere Oberflächenstörungen. Die optimale Zusatzmenge sollte durch einen Reihenversuch ermittelt werden. Sie beträgt üblicherweise 0,7 - 2,0 % auf Gesamtformulierung.

Die Funktionalität von Resiflow PH-241 kann mehrere Vorteile bieten. Einerseits kann mit Resiflow PH-241 das Abfließen vermindert werden. Ein erhöhter Zusatz reduziert den „pill flow“ ohne das Orangenschalenhauteffekt zu verdeutlichen. Dies kann besonders nützlich sein, um die Kantenabdeckung zu verbessern. Andererseits kann zusätzlich die Oberflächenhärte und die Fleckenbeständigkeit sowie die Kratzfestigkeit und die chemische Beständigkeit deutlich verbessert werden.

Rezepturempfehlung:

	I	II	III
Polyester Harz (SZ = 50)	41,0	41,0	41,0
Epoxid Harz (EEW = 700)	27,6	27,6	27,6
Benzoin	0,5	0,5	0,5
TiO ₂	30,0	30,0	30,0
Resiflow PH-241	0,75	1,0	2,0
„pill flow“ in mm	79	75	60



Die besten Ergebnisse werden erreicht, wenn Resiflow PH-241 mit den anderen Pulverlackkomponenten im Trockenmischer eingesetzt wird und anschließend die Homogenisierung im Extruder erfolgt.

Die Verträglichkeit von Pulverlacken mit unterschiedlichen Verlaufmitteln kann kritisch sein. Wir empfehlen entsprechende Vorversuche.